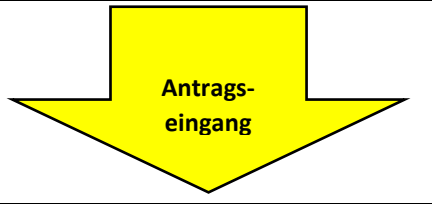

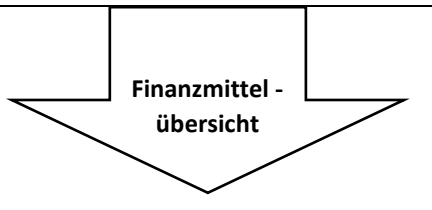
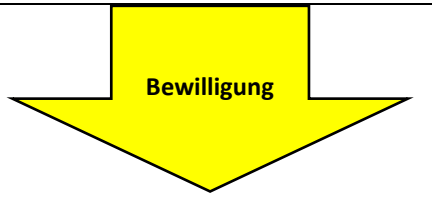
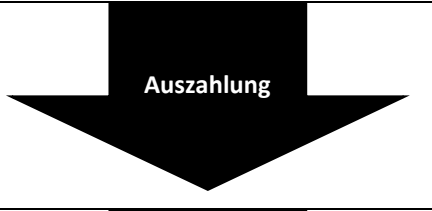
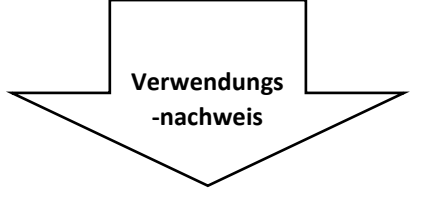


Förderprogramm „Verwaltungskostenpauschale zur Unterstützung von ehrenamtlich getragenen Verkehren im ÖPNV“

 <p>Antrags- eingang</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Antragsfrist: 1. März - 30. April 2022 • Antragsformular unter: www.vm.baden-wuerttemberg.de (Service > Förderprogramme) • <i>Schriftliche Antragseinreichung</i>: NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, Kompetenzzentrum neue ÖPNV-Angebotsformen, Wilhelmsplatz 11, 70182 Stuttgart • <i>Elektronische Antragseinreichung</i> (Antrag mit Unterschrift - gescannt) ist zugelassen. Antragspostfach: Buergerbus@nvbw.de
 <p>Fallprüfung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die NVBW prüft die eingereichten Anträge und erstellt zu jedem Förderfall einen Prüfbericht. • Die Anträge werden zusammen mit den Prüfberichten an das Verkehrsministerium (VM) übermittelt.
 <p>Finanzmittel - übersicht</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Nach Eingang aller Förderanträge: Prüfung durch das Verkehrsministerium, ob ausreichend Finanzmittel zur Verfügung stehen. • Gegebenenfalls werden die Haushaltsmittel aufgeteilt.
 <p>Bewilligung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Verkehrsministerium erlässt die Bewilligungsbescheide. • <i>Anlagen zum Bescheid</i>: Allgemeine Nebenbestimmungen ANBest, Vorlage für den Verwendungsnachweis.
 <p>Auszahlung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das Ministerium zahlt die Finanzmittel im Juli / August 2022 an die Zuwendungsempfänger aus - <u>es ist kein gesonderter Mittelabruf durch die Antragssteller erforderlich!</u>
 <p>Verwendungs -nachweis</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vorlage für den Verwendungsnachweis wird mit dem Bescheid versandt. • Der Verwendungsnachweis (Sachbericht + Kennzahlen) ist bis spätestens 30. Juni des Folgejahres beim Verkehrsministerium einzureichen. Per E-Mail an: Betty.Trinkner@vm.bwl.de • Die Vorlage von Belegen und weiteren Nachweisen ist nur auf Anforderung des Verkehrsministeriums erforderlich. • Die Abschließende Prüfung des Verwendungsnachweises (Schlussprüfung) erfolgt durch das Verkehrsministerium.